



URSCHRIFT - ORIGINALE

Nr. 612/25

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE
DELLA GIUNTA COMUNALE**

GEGENSTAND:

Erneuerung der Wasserleitung in der Bahnhofstraße: Genehmigung des Ausführungsprojektes in verwaltungsmäßiger Hinsicht (CUP F24G22000040004)

OGGETTO:

Rinnovo dell'acquedotto in Via Stazione: Approvazione del progetto esecutivo in senso amministrativo (CUP F24G22000040004)

SITZUNG VOM

SEDUTA DEL

11.12.2025 - ore 10:00 Uhr

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute im üblichen Sitzungssaal die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

Rainer Klaus	Bürgermeister	Sindaco
Rienzner Rosa Maria	Vize-Bürgermeisterin	Vicesindaca
Dapoz Marco	Referent	Assessore
Holzer Stefan	Referent	Assessore
Kraler Harald	Referent	Assessore
Patzleiner Emanuel	Referent	Assessore

A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzugang mod.remota

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär, Herr

Assiste il Segretario Comunale, Signor

Happacher Dr. Michael

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

Rainer Klaus

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

NACH EINSICHTNAHME in die Maßnahme Nr. 380/22 vom 28.07.2022, mit welcher die Gemeindeverwaltung beschlossen hat, Herrn Dr. Ing. Klaus Oberjakober, MwSt.-Nr. 02977860218, mit der Planung und Bauleitung der Arbeiten zur Erneuerung der Wasserleitung in der Bahnhofstraße für einen Betrag von € 24.539,05 (+ 4%, + MwSt.) in Übereinstimmung mit dem Angebot vom 15.06.2022 zu beauftragen;

NACH EINSICHTNAHME in den entsprechenden Vertrag, abgeschlossen im Sinne des Art. 37 des L.G. Nr. 16/2015 im Wege des Briefverkehrs gemäß den im Handel geltenden Gebräuchen zu den Vertragsbedingungen für die Projektierung, Bauleitung, Unterstützung des Verfahrensverantwortlichen RUP, Sicherheitskoordinierung auf den Baustellen und andere freiberufliche Leistungen im Zusammenhang mit der Projektierung und Bauleitung von öffentlichen Bauten, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1308 vom 11.11.2014;

NACH EINSICHTNAHME in den Beschluss des Gemeindefausschusses Nr. 234/24 vom 02.05.2024, mit welchem im Zusammenhang mit dem vorher genannten Auftrag eine Vertragsänderung genehmigt worden ist, welche eine Mehrausgabe von € 5.633,79 (+ 4%, + MwSt.) bedingt;

NACH EINSICHTNAHME in dasselbe Ausführungsprojekt vom März 2022, aktualisiert im Oktober 2023, aus welchem hervorgeht, dass sich für die Durchführung der gegenständlichen Arbeiten eine Gesamtausgabe von € 669.754,30, davon € 484.597,68 für Bauleistungen und € 185.156,62 für Beträge zur Verfügung der Verwaltung, als notwendig erweist;

FESTGESTELLT, dass das genannte Ausführungsprojekt mit Beschluss des Gemeindefausschusses Nr. 548/23 vom 12.10.2023 in technischer Hinsicht genehmigt worden ist;

HERVORGEHOBEN, dass sich die Gemeinde Innichen im Rahmen des „Nationaler Plan für Eingriffe in die Infrastruktur und

LA GIUNTA COMUNALE

VISTO l'atto n. 380/22 del 28.07.2022, con il quale l'amministrazione comunale ha deliberato di incaricare il Signor Dott. Ing. Klaus Oberjakober, Part.IVA. 02977860218, della progettazione e direzione dei lavori di rinnovo dell'acquedotto in Via Stazione per un importo di € 24.539,05 (+ 4%, + IVA), giusta l'offerta del 15.06.2022;

VISTO il relativo contratto, stipulato mediante scambio di corrispondenza, secondo gli usi del commercio ai sensi dell'art. 37 della L.P. n. 16/2015, alle clausole del Capitolato per il conferimento di incarichi di progettazione, direzione lavori, supporto al responsabile del procedimento RUP, coordinatore per la sicurezza nei cantieri ed altre presentazioni professionali connesse con la progettazione e realizzazione di opere pubbliche, approvato con deliberazione della Giunta provinciale n. 1308 dell'11.11.2014;

VISTA la deliberazione della giunta comunale n. 234/24 del 02.05.2024, con la quale, in concomitanza con l'incarico suddetto, è stata approvata una modifica contrattuale che comporta una maggiore spesa di € 5.633,79 (+ 4%, + IVA);

VISTO il progetto esecutivo medesimo del marzo 2022, aggiornato nell'ottobre 2023, dal quale risulta che per l'esecuzione dei relativi lavori si rende necessaria una spesa complessiva di € 669.754,30, di cui € 484.597,68 per lavori e € 185.156,62 per somme a disposizione dell'amministrazione;

ACCERTATO che il citato progetto esecutivo è stata approvato con deliberazione della giunta comunale n. 548/23 del 12.10.2023;

EVIDENZIATO che il Comune di San Candido ha presentato domanda di finanziamento per il presente intervento nell'ambito

die Sicherheit des Wassersektors (PNIIS-SI)“ um eine Finanzierung für das gegenständliche Vorhaben beworben hat. Die Bewerbung ist jedoch negativ ausgefallen und blieb ohne Förderzusage;

FESTGEHALTEN, dass sich in letzter Zeit die Wasserverluste und Leckagen in der bestehenden Wasserleitung in der Bahnhofstraße häufen, was auf einen dringenden Handlungsbedarf hinweist. Aus diesem Grund ist die umgehende Umsetzung des Vorhabens erforderlich;

DARAUF HINGEWIESEN, dass zu diesem Zweck das gegenständliche Ausführungsprojekt aktualisiert werden musste, womit mit Maßnahme des Gemeindefachausschusses Nr. 490/25 vom 16.10.2025 Herr Dr. Ing. Klaus Oberjakober, MwSt.-Nr. 02977860218, beauftragt wurde;

DARAUF HINGEWIESEN, dass im Sinne von Art. 9, Abs. 1 des L.G vom 17.12.2015 Nr. 16, für Bauaufträge bis zu einem Betrag von einer Million Euro und Lieferaufträge bis zur EU-Schwelle die Planung in einer einzigen Ebene ausgeführt werden kann;

DARAUF HINGEWIESEN, dass gemäß der zuvor genannten Bestimmung auf die Ausarbeitung eines Projekts zur technischen und wirtschaftlichen Machbarkeit verzichtet und stattdessen direkt das Ausführungsprojekt erstellt wurde, da das Bauvorhaben aus architektonischer, umweltbezogener, kunsthistorischer, konservatorischer und und/oder technischer Sicht von lediglich untergeordneter Bedeutung ist;

NACH EINSICHTNAHME in dasselbe Ausführungsprojekt vom November 2025, aus welchem hervorgeht, dass sich für die Durchführung der gegenständlichen Arbeiten eine Gesamtausgabe von € 716.843,21, davon € 525.069,02 für Bauleistungen und € 191.774,19 für Beträge zur Verfügung der Verwaltung, als notwendig erweist;

NACH erfolgter Beratung;

FESTGESTELLT, dass

a) die Planung den funktionalen und wirtschaftlichen Vorgaben entspricht;

del “Piano Nazionale Interventi Infrastrutturali e per la Sicurezza del Settore Idirco” (PNIIS-SI)”. Tuttavia la domanda è stata respinta e non ha ricevuto alcun contributo;

RILEVATO che recentemente si sono intensificate le perdite e le infiltrazioni nella rete idrica esistente in via della Stazione, segnalando un urgente bisogno di intervento. Per questo motivo è necessaria l'immediata realizzazione del progetto;

PRESO ATTO che, a tal fine, si è reso necessario l'aggiornamento del presente progetto esecutivo, con il quale, con atto della Giunta comunale n. 490/25 del 16.10.2025, è stato incaricato il Signor Dott. Ing. Klaus Oberjakober, Part.IVA 02977860218

PRESO ATTO che, ai sensi dell'art. 9, co. 1 della L.P. 17/12/2015, n. 16, negli appalti relativi a lavori di importo non superiore a un milione di euro, e forniture d'importo fino alla soglia UE, la progettazione può essere eseguita in un solo livello;

PRESO ATTO che, in applicazione della disposizione sopra menzionata, si è rinunciato all'elaborazione del progetto di fattibilità tecnica ed economica, procedendo direttamente con la redazione del progetto esecutivo, in quanto l'intervento edilizio risulta di importanza relativamente secondaria dal punto di vista architettonico, ambientale, storico-artistico e conservativo e/o tecnico;

VISTO il progetto esecutivo medesimo dell'agosto 2025, dal quale risulta che per l'esecuzione dei relativi lavori si rende necessaria la spesa complessiva di € 716.843,21, di cui € 525.069,02 per lavori e € 191.774,19 per somme a disposizione dell'amministrazione;

ESAURITA la discussione;

RILEVATO che

a) la progettazione risponde alle prescrizioni funzionali ed economiche

b) das Projekt den einschlägigen Rechtsvorschriften gerecht wird.

FESTGESTELLT, dass für gegenständliche Maßnahme keine landschaftsrechtliche Genehmigung erforderlich ist, da es sich um eine Maßnahme im Sinne des Art. 66, Abs. 1 des L.G. vom 10.07.2018, Nr. 9, handelt, die nicht das äußere Erscheinungsbild des Gebäudes verändert;

FESTGESTELLT, dass für gegenständliche Maßnahme keine baurechtliche Genehmigung erforderlich ist, da es sich um eine Maßnahme der Gemeinde zur außerordentlichen Instandhaltung eines Gebäudes im Sinne des Art. 70, Abs. 1, Buchst. d) des L.G. vom 10.07.2018, Nr. 9, handelt;

NACH EINSICHTNAHME in das einheitliche Strategiedokument 2025 - 2027, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 58/24 vom 07.08.2025;

NACH EINSICHTNAHME in den Haushaltsvoranschlag 2025 - 2027, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 59/24 vom 07.08.2025;

NACH EINSICHTNAHME in die programmatischen Richtlinien zur Durchführung des Haushaltsvoranschlages 2025 - 2027 und des entsprechenden Berichtes, genehmigt mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 1/25 vom 10.01.2025;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Finanzierung der Gesamtausgabe von € 716.843,21, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, wie folgt bestritten werden soll:

€ 10.569,14 mit dem, frei verfügbaren Anteil des Verwaltungsüberschusses des Geschäftsjahres 2021;

€ 19.547,41 mit den Einnahmen aus den Bauvergehen;

€ 1.018,60 mit den Einnahmen aus der Veräußerung von Realrechten;

€ 7.148,15 mit dem freien Teil des Verwaltungsüberschusses des Geschäftsjahres 2023;

€ 530.000,00 mit den Einnahmen aus der Abtretung des Glasfasernetzes;

€ 141.750,00 mit den Einnahmen aus dem Planungsmehrwert laut Art. 19 des L.G. Nr.

b) il progetto risponde alla normativa vigente in materia.

ACCERTATO che il presente intervento non è soggetto ad autorizzazione paesaggistica, in quanto si tratta di un intervento ai sensi dell'art. 66, co. 1 della L.P. 10.07.2018, n. 9, che non altera l'aspetto esteriore dell'edificio;

ACCERTATO che il presente intervento non è soggetto a titolo abitativo edilizio, in quanto si tratta di un intervento del Comune concernente la manutenzione straordinaria di un edificio ai sensi dell'art. 70, co. 1, lett. d) della L.P. 10.07.2018, n. 9;

VISTO il documento unico di programmazione 2025 - 2027, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 58/24 del 07.08.2025;

VISTO il bilancio di previsione 2025 - 2027, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 59/24 del 07.08.2025;

VISTI gli atti programmatici di indirizzo, attuativi del bilancio 2025 - 2027 e della relativa relazione previsionale e programmatica, approvati con deliberazione della giunta comunale n. 1/25 del 10.01.2025

CONSIDERATO che al finanziamento della spesa totale di € 716.843,21, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, si intende fare fronte nel modo seguente:

€ 10.569,14 con la quota disponibile dell'avanzo di amministrazione dell'esercizio 2021;

€ 19.547,41 con i trasferimenti della Provincia per la copertura delle spese correnti;

€ 1.018,60 con le entrate dall'alienazione di diritti reali;

€ 7.148,15 con la parte disponibile dell'avanzo di amministrazione dell'esercizio 2023;

€ 530.000,00 con le entrate dalla cessione della rete in fibra ottica;

€ 141.750,00 con le entrate dal plusvalore ai sensi dell'art. 19 della L.P. n. 9/2018)

9/2018)
€ 6.809,91 mit den Einnahmen aus den Erschließungsbeiträgen 2025.

€ 6.809,91 con le entrate dai contributi di urbanizzazione 2025.

NACH EINSICHTNAHME in die Richtlinien 2014/23/EU, 2014/24/EU und 2014/25/EU des Europäischen Parlaments;

VISTA le direttive le 2014/23/UE, 2014/24/UE e 2014/25/UE del Parlamento europeo;

NACH EINSICHTNAHME in das GvD vom 31.03.2023, Nr. 36 "Kodex der öffentlichen Verträge in Durchführung des Artikels 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2022, Nr. 78, betreffend Beauftragung der Regierung im Bereich der öffentlichen Verträge";

VISTO il D.Lgs. 31.03.2023, n. 36 „Codice dei contratti pubblici in attuazione dell'articolo 1 della legge 21 giugno 2022, n. 78, recante delega al Governo in materia di contratti pubblici“;

NACH EINSICHTNAHME in das L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16 „Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe“;

VISTA la L.P. 17.12.2015, n. 16 "Disposizione sugli appalti pubblici";

NACH EINSICHTNAHME in die Satzung der Gemeinde Innichen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 08/06 vom 31.01.2006, veröffentlicht im Beiblatt Nr. 2 zum Amtsblatt vom 14.03.2006, Nr. 11/I-II, und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen;

VISTO lo statuto del Comune di San Candido, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 08/06 del 31.01.2006, pubblicato nel supplemento n. 2 al B.U. del 14.03.2006, n. 11/I-II, e successive modificazioni ed integrazioni;

DARAUF HINGEWIESEN, dass zu gegenständlicher Beschlussvorlage die folgenden positiven Gutachten im Sinne der Artt. 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" abgegeben wurden:

DATO ATTO che sulla presente proposta di deliberazione sono stati espressi i seguenti pareri favorevoli ai sensi degli artt. 185 e 187 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“:

- für die fachliche Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes - elektronischer Fingerabdruck

- per la regolarità tecnica: da parte del Responsabile del servizio competente - impronta digitale

KvkOdDqP36U9cdW2z19RMENM2LsTjNu6pOL/qo/YgNQ=;

- für die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des Finanzdienstes - elektronischer Fingerabdruck

- per la regolarità contabile: da parte del Responsabile del Servizio Finanziario - impronta digitale

sizafvAuKZfLzjBgS2NjrP7iNzR8h9ah0PjOx77YWe0=

NACH EINSICHTNAHME in das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol";

VISTA la L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“;

b e s c h l i e ß t

d e l i b e r a

einstimmig in gesetzlicher Form:

ad unanimità di voti nella forma di legge:

1. das Ausführungsprojekt der Arbeiten

1. di approvare in senso amministrativo il

zur Erneuerung der Wasserleitung in der Bahnhofstraße, verfasst von Herrn Dr. Ing. Klaus Oberjakober, MwSt.-Nr. 02977860218, im März 2022 und aktualisiert zum letzten Mal im November 2025, mit einer Gesamtausgabe von € 716.843,21, davon € 525.069,02 für Bauleistungen und € 191.774,19 für Beträge zur Verfügung der Verwaltung, in verwaltungsmäßiger Hinsicht zu genehmigen;

2. darauf hinzuweisen, dass die Finanzierung des gegenständlichen Vorhabens wie folgt bestritten werden soll:
 - € 10.569,14 mit dem, frei verfügbaren Anteil des Verwaltungsüberschusses des vorhergehenden Geschäftsjahres;
 - € 19.547,41 mit den Einnahmen aus den Bauvergehen;
 - € 1.018,60 mit den Einnahmen aus der Veräußerung von Realrechten;
 - € 7.148,15 mit dem freien Teil des Verwaltungsüberschusses des Geschäftsjahres 2023;
 - € 530.000 mit den Einnahmen aus der Abtretung des Glasfasernetzes;
 - € 141.750,00 mit den Einnahmen aus dem Planungsmehrwert laut Art. 19 des L.G. Nr. 9/2018)
 - € 6.809,91 mit den Einnahmen aus den Erschließungsbeiträgen 2025.
3. darauf hingewiesen, dass gegenständliche Maßnahme keine Ausgabenverpflichtung bedingt;
4. im Sinne des Art. 183, Absatz 2 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" eine Abschrift gegenständlicher Maßnahme gleichzeitig mit dem Aushang an der Amtstafel den Fraktionssprechern im Gemeinderat zu übermitteln;
5. das Original dieses Dokuments in den digitalen Archiven der Gemeinde Innichen im Sinne des Art. 22 des GvD vom 07.03.2005, Nr. 82 i.g.F. aufzubewahren.

projektio esecutivo dei lavori di rinnovo dell'acquedotto in Via Stazione, redatto dal Signor Dott. Ing. Klaus Oberjakober, Part.IVA. 02977860218, nel marzo 2022 e aggiornato per l'ultima volta nel novembre 2025, per un importo complessivo di € 716.843,21, di cui € 525.069,02 per lavori e € 191.774,19 per somme a disposizione dell'amministrazione;

2. di dare atto che al finanziamento dell'opera in oggetto si intende fare fronte nel modo seguente:
 - € 10.569,14 con la quota disponibile dell'avanzo di amministrazione dell'esercizio finanziario precedente;
 - € 19.547,41 con i trasferimenti della Provincia per la copertura delle spese correnti;
 - € 1.018,60 con le entrate dall'alienazione di diritti reali;
 - € 7.148,15 con la parte disponibile dell'avanzo di amministrazione dell'esercizio 2023;
 - € 530.000 con le entrate dalla cessione della rete in fibra ottica;
 - € 141.750,00 con le entrate dal plusvalore ai sensi dell'art. 19 della L.P. n. 9/2018)
 - € 6.809,91 con le entrate dai contributi di urbanizzazione 2025.
3. di dare atto che il presente provvedimento non comporta impegno di spesa;
4. di trasmettere, a norma dell'art. 183, comma 2 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, copia del presente provvedimento, contestualmente all'affissione all'albo, ai capigruppo consiliari;
5. di conservare l'originale del presente documento negli archivi informatici del Comune di San Candido ai sensi dell'art 22 del D.Lgs. del 07/03/2005, n. 82 i.v..

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

gegenständlichen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" in Anbetracht der Dringlichkeit der Angelegenheit für unverzüglich vollziehbar zu erklären.

Rechtsmittel: Gegen diesen Beschluss kann während seiner Veröffentlichung beim Gemeindeausschuss Einwand erhoben und innerhalb von 60 Tagen beim Regionalen Verwaltungsgericht Trentino-Südtirol – Autonome Sektion für die Provinz Bozen Rekurs eingebracht werden.

Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD Nr. 104/2010 auf 30 Tage reduziert.

d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

di dichiarare la presente deliberazione immediatamente eseguibile ai sensi dell'art. 183, comma 4, della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, stante l'urgenza di provvedere.

Mezzi d'impugnazione: Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione presso la giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa Trentino–Alto Adige – Sezione Autonoma per la Provincia di Bolzano entro 60 giorni.

Se la deliberazione riguarda l'affidamento di appalti pubblici, il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni, ai sensi dell'art. 120, c. 5 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt:

Der Bürgermeister/Il Sindaco

Rainer Klaus

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale

Letto, confermato e sottoscritto:

Der Sekretär/Il Segretario

Happacher Dr. Michael

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale
